

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0153/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 04.03.2015 Verfasser: Dez. III / FB 61/700												
Süsterfeldstraße, Umbau zur Realisierung eines Bauvorhabens Ausführungsbeschluss													
Beratungsfolge: TOP: __ <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Kompetenz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>18.03.2015</td> <td>B 0</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>25.03.2015</td> <td>B 5</td> <td>Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>16.04.2015</td> <td>MA</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	18.03.2015	B 0	Anhörung/Empfehlung	25.03.2015	B 5	Anhörung/Empfehlung	16.04.2015	MA	Entscheidung
Datum	Gremium	Kompetenz											
18.03.2015	B 0	Anhörung/Empfehlung											
25.03.2015	B 5	Anhörung/Empfehlung											
16.04.2015	MA	Entscheidung											

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, den Ausführungsbeschluss für den Umbau der Süsterfeldstraße 1. BA auf der Grundlage der Pläne 2015_016_L1, 2012_016_L2 und 2015_016_AQ zu fassen.

Die Bezirksvertretung Aachen-Laurensberg empfiehlt dem Mobilitätsausschuss, den Ausführungsbeschluss für den Umbau der Süsterfeldstraße 1. BA auf der Grundlage der Pläne 2015_016_L1, 2012_016_L2 und 2015_016_AQ zu fassen.

Der Mobilitätsausschuss fasst den Ausführungsbeschluss für den Umbau der Süsterfeldstraße 1. BA auf der Grundlage der Pläne 2015_016_L1, 2012_016_L2 und 2015_016_AQ.

finanzielle Auswirkungen

5-120102-800-02100-300-1 Süsterfeldstraße

Investive Auswirkungen	Ansatz 2015	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2015	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	144.000	144.000	0	0	144.000	144.000
Ergebnis	-144.000	-144.000	0	0	-144.000	-144.000
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

4-120102-814-1 Süsterfeldstraße

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2015	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2015	Ansatz 2016	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2016	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	6.000	6.000	0	0	0	0
Abschreibungen	7.500	7.500	0	0	0	0
Ergebnis	-13.500	-13.500	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

Erläuterungen:

Allgemeines

Für das Plangebiet Süsterfeldstraße / Süsterau wurde für die Errichtung eines Mehrfamilienhauses unmittelbar an der Süsterfeldstraße ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufgestellt. Die alte Süsterfeldstraße wurde in Teilen an den Investor verkauft und muss in diesem Abschnitt entwidmet werden. Außerdem soll in Abstimmung mit den weiteren Planungsvorstellungen für das Plangebiet „Guter Hirte“ das ehemalige Kloster umgebaut und davor ein weiteres Wohngebäude errichtet werden. Die verkehrstechnische Erschließungsplanung umfasst folgende Bereiche:

- Anbindung des neuen Erschließungsgebiets an die Süsterfeldstraße unter Berücksichtigung neuer Nebenanlagen (Parkstreifen und Gehweg)
- Verlagerung und Neubau der Bushaltestelle
- Schaffung von neuen Parkplätzen im verbleibenden Teil der ehemaligen Trasse der Süsterfeldstraße,
- Ausbau eines ersten Abschnitts der Erschließungsstraße von ca. 100 m

Trassierung

Die Trassierung im Zuge der Süsterfeldstraße folgt der aktuellen Achse.

Für die Erschließungsstraße ins Gebiet „Guter Hirte“ hinein, wurde ein Höhenplan aufgestellt, der die Anforderungen aus der Entwässerung der öffentliche Verkehrsfläche mit der Planung der angrenzenden Gebäude höhenmäßig abstimmt.

Querschnittsaufteilung

Die Fahrbahnbreite der Süsterfeldstraße von rd. 10 m bleibt unverändert und ermöglicht damit die Markierung von beidseitigen Schutzstreifen für den Radverkehr. Die Breite der neuen Nebenanlagen (Parkstreifen und Gehweg) beträgt durchgehend 4,39 m

Geplant sind 19 Parkplätze auf der Westseite der Süsterfeldstraße und 10 in der Sackgasse. Die Anzahl der Parkstände in der Erschließungsstraße des Wohngebiets „Guter Hirte“ wird erst im Zusammenhang mit der gesamten Erschließungsplanung festgelegt.

Für die Umsetzung der Planung müssen zwei Bäume gefällt werden. Im aktuellen Ausbaubereich sind acht neue Bäume vorgesehen.

Ausbauelemente

Baustraße	Mischfläche (Pflaster)	Gehweg und Parkstreifen
	10cm Betonpflaster 10/20	8cm Betonplatten/Rechteckpflaster
2cm Deckschicht	4cm Brechsand/Splitt 0/5	4cm Brechsand/Splitt 0/5
22cm Dränaspalt	20cm Drainaspalt	15cm hydr.geb. Tragschicht
21cm Frostschutzschicht 0/45	21cm Frostschutzschicht 0/45	13cm Frostschutzschicht 0/32
43cm Gesamtstärke	55cm Gesamtstärke	40cm Gesamtstärke

Entwässerung

Die Entwässerung der Nebenanlagen im Zuge der Süsterfeldstraße erfolgt durch Querneigung des Gehwegs/Parkstreifens zur Fahrbahn hin. Niederschlagswasser wird von dort aus über Rinnen und Straßenabläufe dem Kanal zugeführt.

Der hier dargestellte Abschnitt der Erschließungsstraße im Gebiet „Guter Hirte“ entwässert über Rinnen, die in den Drittelpunkten der Verkehrsfläche verlaufen.

Die Umplanung der Ver- und Entsorgungsleitungen im Bereich der Süsterfeldstraße ebenso wie die Neuplanung in der Erschließungsstraße erfolgt durch die STAWAG. Die Entwässerung ist im Mischsystem vorgesehen, wobei das Abwasser aus dem Neubaugebiet aus hydraulischen Gründen nur gedrosselt weitergeleitet werden darf. Dazu ist im Bereich der Erschließungsstraße ein Stauraumkanal geplant.

Beleuchtung

Es ist eine DIN-gerechte Beleuchtung vorgesehen, die die Geometrie der veränderten Verkehrsfläche berücksichtigt

Umsetzung

Die Realisierung des Bauvorhabens erfolgt in mehreren Schritten. Zunächst wird eine neue Bushaltestelle nördlich der Einmündung Süsterau und die Nebenanlagen von dort bis zur Einfahrt „Guter Hirte“ ausgebaut. Danach kann der erste Abschnitt der Baustraße in das Gebiet hinein angelegt werden. Die neuen Nebenanlagen entlang der Süsterfeldstraße zwischen Guter Hirte und Borchersstraße werden erst nach Abschluss der verkehrs- und flächenintensiven Bauarbeiten in diesem Abschnitt angelegt. Der Endausbau der Erschließungsstraße kann wegen des zu erwartenden Baustellenverkehrs erst nach Fertigstellung der Bebauung im B-Plan-Gebiet erfolgen.

Baukosten

Die Baukosten für den hier vorgestellten Ausbau (1. BA) incl. Ingenieurhonorare und Vermessung betragen 157.500 € für die Verlagerung der Bushaltestelle und die Anpassung der Süsterfeldstraße. Die Kosten für die Baustraße und den Endausbau im ersten Abschnitt des Neubaugebiets „Guter Hirte“ im Vorgriff auf den späteren Gesamtausbau betragen 154.000€, die vom Investor übernommen werden.

Finanzierung

Für den Ausbau der Süsterfeldstraße Bushaltestelle und Nebenanlagen sind im PSP-Element 5-120102-800-02100-300-3 für 2015 Mittel in Höhe von 144.000 € investiv und im PSP-Element 4-120102-814-1 13.500 € konsumtiv eingeplant. Diese Beträge reichen für den Ausbau des 1. Bauabschnitts. Mittel für den Endausbau werden je nach Baufortschritt zu einem späteren Zeitpunkt eingeplant.

Eine Beurteilung, ob die Maßnahme gem. KAG abgerechnet werden kann, ist angefragt, liegt aber noch nicht vor.

Anlage/n:

Lagepläne 2015_016_LP1 und LP2 (nur im Ratsinformationssystem)

Ausbauquerschnitt 2015_016_AQ (nur im Ratsinformationssystem)

2 Lagepläne (Verkleinerungen)

1 Ausbauquerschnitt (Verkleinerung)